



Zürcher  
Planungsgruppe  
Furttal

Sekretariat ZPF  
Gemeindeverwaltung Regensdorf  
Watterstrasse 116  
8105 Regensdorf  
stefan.pfyl@regensdorf.ch  
www.zpf.ch

## PROTOKOLL

### der Delegiertenversammlung vom 11. April 2018 (Beschlussfassung auf dem Korrespondenzweg gem. Art. 247.2 der Verbandsstatuten)

---

20 (von max. 22) Stimmzettel sind von folgenden Delegierten eingegangen:

Frei, Hans-Rudolf, Regensdorf  
Gretler, Thomas, Boppelsen  
Gross, Thomas, Otelfingen  
Koch, Max, Dällikon  
Kuczynski, Erika, Regensdorf  
Lucek, Christian, Dänikon  
Marty, Stefan, Regensdorf  
Meier, Lars, Dänikon  
Meier, Rudolf, Buchs  
Müller, Albert, Buchs  
Neuschwander, Claudia, Buchs  
Rauschenbach, Marcel, Buchs  
Sauter, Ulrich, Dänikon  
Schibli, Stefan, Dällikon  
Schläpfer, Hanspeter, Boppelsen  
Schmid, Hans, Hüttikon  
Steiger, Ivo, Dällikon  
Strub, Franz, Otelfingen  
Wegmüller, Karl, Regensdorf  
Zimmermann, Peter, Hüttikon

#### Protokoll:

Stefan Pfyl, Sekretär ZPF

#### Traktanden:

1. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 19. Oktober 2017
2. Abnahme der Jahresrechnung 2017
3. Abnahme des Jahresberichtes 2017

Der Vorstand hat an seiner Sitzung vom 14. Februar 2018 beschlossen, auf die Durchführung der Frühjahrs-Delegiertenversammlung zu verzichten. Die Beschlussfassung über die Geschäfte erfolgt somit gemäss Art. 247.2 der Verbandsstatuten auf dem Korrespondenzweg mittels Stimmzettel.

Die Durchführung einer Delegiertenversammlung nach Art. 247.2 wurde von den Delegierten nicht beantragt.

Die Abstimmungsergebnisse der auf dem Korrespondenzweg durchgeführten Delegiertenversammlung vom 11. April 2018 präsentieren sich wie folgt:

## **1. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 19. Oktober 2017**

Das Protokoll wird **einstimmig genehmigt**.

## **2. Abnahme der Jahresrechnung 2017**

Die Jahresrechnung 2017 weist einen Aufwandüberschuss zulasten der Verbandsgemeinden von Fr. 150'423.70 (Vorjahr Fr. 133'652.30) auf. Gegenüber dem im Voranschlag 2017 ausgewiesenen Aufwandüberschuss von Fr. 166'300.00 resultiert somit ein Minderaufwand von insgesamt Fr. 15'876.30.

Der Minderaufwand ist durch verschiedene Umstände entstanden. Die Sitzungsgeldentschädigung schloss mit Fr. 1'940.00 ab. Dies bedeutet einen gegenüber dem Voranschlag geringeren Aufwand von Fr. 1'060.00 (Konto: 790.3000.03). Dieser Minderaufwand ist entstanden, weil die Frühjahrsdelegiertenversammlung auf dem Korrespondenzweg durchgeführt worden ist. Zudem fanden keine Fachkommissionssitzungen statt, welche mit Fr. 1'500.00 (Konto: 790.3000.04) budgetiert waren. Die Kosten für den Websiteunterhalt schlagen mit Fr. 1'086.30 (Konto: 790.3152.00) unter dem Voranschlag (Fr. 1'500.00) zu Buche. Die Spesenentschädigungen und Repräsentationskosten (Konto: 790.3170.00) können mit Fr. 15'702.50 um Fr. 12'897.50 tiefer als budgetiert (Fr. 28'600.00) abgerechnet. Diese grosse Differenz ist entstanden, weil im Voranschlag der Beitrag der Standortförderung im Umfang von Fr. 8'000.00 noch nicht budgetiert werden konnte, da im Budgetierungszeitpunkt noch kein formeller Beschluss der Standortförderung Furttal auf Kostengutsprache für die Furttalmesse 2017 vorgelegen ist. Zudem sind der ZPF erneut keine Kosten für die Durchführung der Herbstdelegiertenversammlung in Buchs entstanden (VA Fr. 3'500.00).

Die Kosten für die Durchführung der Delegiertenversammlung wurden durch den Gastgeber Gebr. Meier AG, Buchs vollumfänglich übernommen. Die Archivarbeiten konnten mindestens bis ins Jahr 2018 verschoben werden, sodass auch hier keine Kosten entstanden sind (Konto: 790.3180.00, Archivarbeiten, VA Fr. 1'500.00).

Das Konto „Entschädigung für die Sekretariatsführung“ (Konto: 790.3520.00) weist keine wesentlichen Abweichungen gegenüber dem Voranschlag aus. Es wird aber nochmals darauf hingewiesen, dass die Kosten im Jahr 2017 im Vergleich zur Rechnung 2016 aufgrund der geleisteten Arbeitsstunden des ZPF-Personals für die Furttalmesse (Fr. 9'212.50) deutlich höher sind. Die ordentlichen Kosten für die Führung des Sekretariats haben sich im Jahr 2017 auf Fr. 12'472.50 belaufen und bewegen sich somit ebenfalls unter dem Voranschlagsbetrag (Fr. 15'000.00).

Die Planungskosten (Konto: 790.3181.00) erfuhren eine finanzielle Punktlandung. Dies obwohl der Vorstand an seiner Sitzung vom 6. Juni 2017 einen Nach-

tragskredit für die Bearbeitung des Themas Regionale Schiessanlagen im Umfang von Fr.16'700.00 gesprochen hat. Die auf der Basis von Schätzungen veranschlagten Planungskosten für die Erarbeitung des Regionalen Richtplanes und die Kosten für den laufenden Planungsaufwand des Planungsbüros Planar AG vielen erfreulicherweise deutlich tiefer als erwartet aus. Der mit Beschluss des Vorstandes vom 6. Juni 2017 bewilligte Nachtragskredit im Umfang von 15'600.00 für die Erarbeitung eines Konzeptes für eine verbindlichen Richtlinie im Bereich Baurecht / Kehrrichtentsorgung durch die Firma SwissRecycling AG wurde aufgrund von Personalressourcenproblemen beim Auftragnehmer nicht in Anspruch genommen.

Die RPK hat die Jahresrechnung 2017 geprüft und empfiehlt der Delegiertenversammlung der Jahresrechnung zuzustimmen.

Die Jahresrechnung 2017 wird **einstimmig genehmigt**.

### **3. Abnahme des Jahresberichtes 2017**

Der Jahresbericht 2017 wird **einstimmig genehmigt**.

#### **ZPF – Zürcher Planungsgruppe Furttal**



Max Walter  
Präsident



Stefan Pfyl  
Sekretär